



Sammy und Frida - Chaos mit Sense!



Das sagt die B.J.F.-Jugend Filmjury:

Ein Film, der zeigt, wie befreiend es ist, wenn das Leben Freundschaft mit dem Tod schließt.

Samuel war krank, seitdem er sich erinnern kann. Wegen seines geschwächten Immunsystems verbrachte er die ersten Jahre seines Lebens nur im Krankenhaus und war dem Tod schon oft sehr nahe. Obwohl er jetzt wieder zu Hause lebt und eigentlich gesund ist, traut er sich nicht, das Haus zu verlassen und sein Leben zu leben. Seine Isolation wird von dem plötzlichen Eindringen von Frida, dem „kleinen Tod“, gestört, die vom „großen Tod“ mit einer Mission zu Samuel geschickt wurde, bei der sie unbedingt seine Hilfe braucht. Dabei bringt sie jedoch viel Chaos in seine geordnete Welt, was Samuel überhaupt nicht gefällt.

Allgemein sind wir sehr beeindruckt von der schauspielerischen Leistung, vor allem die der jungen Darstellerinnen und Darsteller hat uns sehr begeistert. In der Charakterentwicklung ging es uns allerdings manchmal zu schnell, obwohl uns die eigentlichen Entwicklungen gut gefallen haben. Das eigentlich schwere Thema des Todes wird in dem Film gut und für Kinder verständlich, aber auch für Erwachsene zugänglich dargestellt.

Wir empfehlen den Film je nach Reife ab einem Alter von 6 bis 8 Jahren, jedoch vor allem bei den jüngeren Kindern in Begleitung der Eltern, da der Film sensible und eventuell belastende Themen wie Tod und Krankheit behandelt.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

hoffnungsvoll



lebendig



berührend



schön



tiefgründig



Regie
Cast

DE, 2026

Katja Benrath
Arian Wegener; Kelani
Rose; Annika Wein;
u.a.

JfJ
FSK
Laufzeit

Ab 6 Jahren
6
90 min

 @bjf_jugendfilmjury

 B.J.F.-Jugend Filmjury